



Berufsbegleitendes, anrechnungsbasiertes Zertifikatsprogramm

IT-Businessmanagement

Vom Operative Professional zum IT-Businessmanager

Erprobung Masterprogramm | Start: September 2016 | Dauer: 7 Semester

Gefördert durch:



Projektbeirat:



› Daten und Fakten zum Studiengang



| | |
|-----------------------------|--|
| Zertifikatsprogramm: | IT-Businessmanagement |
| Abschluss: | mindestens Bachelor of Arts |
| Voraussetzungen: | Operative Professional als IT-Entwickler, IT-Projektleiter oder IT-Berater |
| Studienbeginn: | September 2016 |
| Studierende: | pro Jahr maximal 25 |
| Dauer: | 7 Semester |
| Anrechnungspunkte: | 24 Anrechnungspunkte (ECTS) |
| Studiengebühren: | Da Sie zusammen mit Ihren Kommilitonen als erste Studiengruppe diese Weiterbildung absolvieren, erhebt die HSW keine Gebühren. |
| Besonderheiten: | Akkreditierung erfolgt nach Erprobung |
| Bewerbung : | individuelles Auswahlverfahren |

› Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----|
| Vom Operative Professional zum IT-Businessmanager | 4 |
| Studieren an der Hochschule Weserbergland (HSW) | 6 |
| Berufsbegleitend studieren an der Hochschule Weserbergland | 7 |
| Konzept des Zertifikatprogramms | 8 |
| Anrechnung und Programmdauer | 10 |
| Einführungssemester | 11 |
| Programminhalte | 12 |
| Ihre Vorteile im Überblick | 14 |
| Ihre Investition | 15 |
| So überzeugen Sie Ihren Arbeitgeber | 17 |
| Ihre Ansprechpartner | 18 |
| Impressum | 19 |

› Vom Operative Professional zum IT-Businessmanager

Einstieg

Wenn Sie eine Berufsausbildung als Operative Professional abgeschlossen haben, können Sie unser berufsbegleitendes Zertifikatsprogramm „IT-Businessmanagement“ aufnehmen. Dies gilt auch für den Fall, dass Sie keine schulische Hochschulreife (Abitur oder Fachabitur) vorweisen können.

Kosten + Abschluss

Da Sie zusammen mit Ihren Kommilitonen im Rahmen einer wissenschaftlichen Erprobung diese akademische Weiterbildung absolvieren, erhebt die HSW keine Gebühren. Die durch die erste Studiengruppe der HSW entstehenden Kosten werden im Rahmen eines Förderprogramms des Bundes übernommen.

Sobald die erste Studiengruppe das Erprobungsprogramm absolviert hat, wird die HSW einen Antrag stellen, um das Programm als

regulären Studiengang akkreditieren zu lassen. In Niedersachsen ist dieses Projekt ein Novum, da es hier bisher kein Angebot gibt, in dem Personen ohne Bachelortitel in ein Masterstudium zugelassen werden. Die Rechtslage ist nicht eindeutig. Daher können wir den erfolgreichen Absolventen nicht garantieren, dass sie am Ende einen Mastertitel erhalten, wohl aber einen Bachelortitel. Ob der Mastertitel vergeben werden darf, hängt vom politischen Willen gegen Ende der Erprobungsphase ab. Seien Sie sicher, dass die HSW sich weiter dafür einsetzen wird, dass in Niedersachsen die entsprechende Öffnung der Masterangebote vorangetrieben wird.

Weiterkommen

Sie haben in Ihrer beruflichen Karriere noch viel vor? Dann ist dieses berufsbegleitende



Zertifikatsprogramm an der HSW genau das Passende für Sie und Ihre berufliche Zukunft. Studieren Sie praxisnah, flexibel und mit einer intensiven persönlichen Betreuung durch unsere Dozenten.

Anrechnung und Ablauf

Da das Zertifikatsprogramm in Modulen aufgebaut ist, die sich teils an den bereits vorhandenen Kompetenzen der Zielgruppen orientieren, werden durch den Operative Professional bereits bekannte Inhalte vor Studienbeginn pauschal angerechnet. Die Studienzzeit verkürzt sich für Sie dadurch um 1 Semester! Weitere Anrechnungen sind auf individueller Basis möglich. Vor dem Studium durchlaufen Sie

eine einjährige Vorbereitungsphase, die Ihnen für das Studium nötige Grundlagen vermittelt und Sie gezielt an die Erwartungen heranführt.

Den Abschluss gezielt einsetzen

Ein erfolgreich abgeschlossenes berufsbegleitendes Studium ist ein großer Pluspunkt. Während des Studiums haben Sie unter Beweis gestellt, dass Sie in der Lage sind, strukturiert und zielorientiert vorzugehen. Gleichzeitig haben Sie optimales Zeitmanagement erlernt. Nutzen Sie im Anschluss an das Studium die Chancen, welche sich Ihnen mit einem akademischen Abschluss bieten.

Ihre Karrierechancen sind nun gestiegen!

**IT-Business Manager
IT-Business Consultant
IT-Systems Manager**



| 120 ECTS IT-Businessmanagement | | |
|--------------------------------|-------------------------------|----------------------------------|
| Vorbereitung | Anrechnungsmodule | Studienphase |
| - | 24 ECTS | 96 ECTS |
| pauschale Anrechnungsoptionen | pauschale Anrechnungsoptionen | individuelle Anrechnungsoptionen |
| 2 Semester | - | 5 Semester |

› Studieren an der Hochschule Weserbergland (HSW)



| | |
|------------------------|---|
| Gründung: | Im Jahr 2010 (vorher seit 1989 Berufsakademie Weserbergland) |
| Form: | Erste Hochschule in Niedersachsen mit institutioneller Akkreditierung durch den Wissenschaftsrat. Die HSW ist eine staatlich anerkannte private Fachhochschule in Trägerschaft eines gemeinnützigen Vereins. |
| Standort: | Rattenfängerstadt Hameln |
| Studiengänge: | Vollzeitstudiengänge (dual) und Teilzeitstudiengänge (berufs- und ausbildungsbegleitend) |
| Abschlüsse: | Bachelor (B.A., B.Sc., B.Eng.) und Master (MBA) |
| Studierende: | ca. 500 |
| Träger: | Die HSW ist in Trägerschaft eines gemeinnützigen Vereins. Diesem gehören mehr als 100 Unternehmen sowie die Stadt Hameln und der Landkreis Hameln-Pyrmont an. |
| Besonderheiten: | Die HSW gewährleistet eine individuelle, flexible und persönliche Betreuung. Sie studieren praxisnah an einer Hochschule, die modernste Technik mit angenehmer Atmosphäre verbindet. |



› **Berufsbegleitend studieren an der Hochschule Weserbergland**

Ein berufsbegleitendes Studium an der HSW hat für Sie viele Vorteile:

Netzwerk aufbauen

Die Studiengruppen an der HSW bestehen aus maximal 25 Studierenden. Dies hat den Vorteil, dass ein reger Austausch der Studierenden untereinander, aber auch mit den Dozenten möglich ist. Das dadurch entstehende Netzwerk kann auch nach dem Studium in der Berufspraxis von Nutzen sein.

Individuell studieren

Das Studium an der HSW passt sich Ihrem Leben an. Sie können auch nur einzelne Module als Weiterbildung belegen. Ein Studieneinstieg, oder aber auch eine Pause sind nach Absprache

jederzeit möglich. Brauchen Sie vielleicht mehr Zeit für Ihre Familie? Als Studierender der HSW haben Sie die Möglichkeit, für diese Zeit zu pausieren und dann wieder in das Studium einzusteigen.

Aktiv mitgestalten

Mit einem berufsbegleitenden Studium an der HSW verbessern Sie Ihre Karrierechancen ohne dabei auf Ihr gewohntes Einkommen zu verzichten. Seitens der Hochschule erhalten Sie die Flexibilität um sich persönlich weiterzuentwickeln. Sie können Ihrem Studium so die gewünschte Richtung geben und haben dabei stets ein gewisses Maß an Sicherheit.

Wir freuen uns auf Sie!

**„Das große Ziel der Bildung
ist nicht Wissen,
sondern Handeln.“**

Herbert Spencer,
engl. Philosoph 1820 - 1903

› Konzept des Zertifikatprogramms

Im Rahmen Ihres Studiums an der HSW entwickeln Sie ein Verständnis von Zukunftsgestaltung, verbessern Ihr Selbst-, Team- und Konfliktmanagement und bauen darüber hinaus Ihre Kommunikationsfähigkeit aus.

Enge Verknüpfung von Theorie und Praxis

Als Studierender im berufsbegleitenden Zertifikatsprogramm IT-Businessmanagement erlernen Sie fachliche und methodische Kompetenzen zum Steuern und Leiten in Unternehmen mit einem starken IT-Bezug oder größeren IT-Abteilungen. Sie werden darauf vorbereitet, leitende Positionen in größeren Unternehmen oder die Geschäftsführung kleinerer Unternehmen anzutreten.

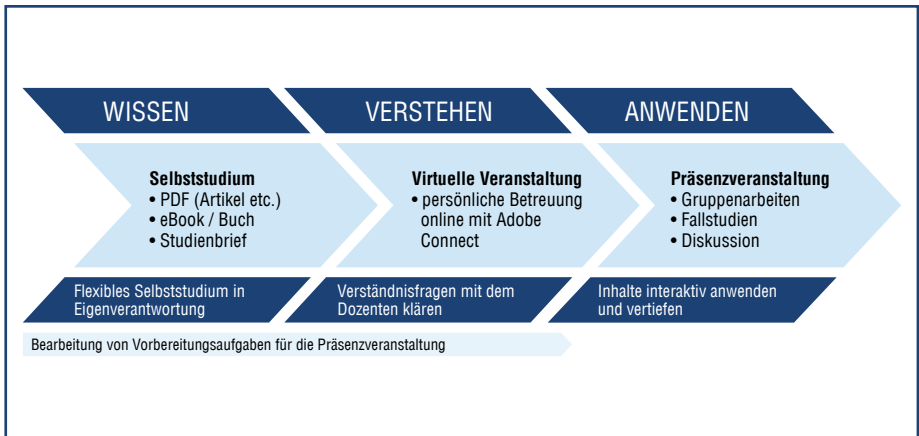
Blended Learning

Den Selbststudienphasen und Präsenzterminen kommt während des berufsbegleitenden

Studiums eine besondere Bedeutung zu. Aus diesem Grund arbeitet die HSW mit einem Blended Learning Ansatz. Hierbei handelt es sich um ein didaktisches Konzept mit einem Mix verschiedener Lernformen und Medien. Der Blended Learning Ansatz wird durch das Lernmanagementsystem ILIAS unterstützt.

Verschiedene Lernphasen wechseln sich ab

In der Selbststudienphase werden Ihnen Materialien bereitgestellt, die Sie eigenständig bearbeiten. Parallel dazu beantworten Sie gestellte Vorbereitungsaufgaben. Anschließend werden die Ergebnisse im Rahmen einer virtuellen Veranstaltung mit dem Dozenten und den Kommilitonen besprochen. Die HSW arbeitet hierzu mit dem virtuellen Klassenraum Adobe Connect.



Online Lernen im Dialog

Mit Adobe Connect stehen Sie in direktem Kontakt mit den Dozenten und den Kommilitonen. Von zu Hause aus tauschen Sie sich am PC per Adobe Connect mit Webcam und Headset aus. Damit ist auch eine Betreuung zwischen den Präsenzen gewährleistet. Im Anschluss an die virtuelle Veranstaltung folgt ein weiterer Arbeitsauftrag oder die Vorbereitung eines eigenen Veranstaltungsbeitrags. Schließlich findet eine Präsenz statt.

Studienrhythmus

Im Durchschnitt kommen Sie ein- bis zweimal im Monat, jeweils an einem Freitagnachmittag und einem Samstag zur Präsenzveranstaltung an die HSW. Ebenfalls treffen Sie sich einmal im Monat mit Ihren Dozenten und Kommilitonen im virtuellen Klassenraum. Die Selbststudienphasen liegen zeitlich zwischen der virtuellen Veranstaltung und den Präsenzen am Wochenende.

Beispielhafter Modulablauf

| Phasen jedes Moduls | | | Dauer | Gesamtdauer 8 Wochen pro Modul | |
|---------------------|------------|--|---|--------------------------------|---|
| 1.W | Hausarbeit | Selbststudienphase I Lektüre von Fachliteratur und Bearbeitung von Vorbereitungsaufgaben | 2 Wochen | | |
| 2.W | | Präsenz I Durchführung von Fallstudien und Diskussion | 2 Tage (Freitag/Samstag) | | |
| 3.W | | | Selbststudienphase II Lektüre von Fachliteratur und Bearbeitung von Vorbereitungsaufgaben, sowie eine virtuelle Veranstaltung | | 4 Wochen |
| 4.W | | Präsenz II Durchführung von Fallstudien und Diskussion | | | 2 Tage (Freitag/Samstag) |
| 5.W | | | | | Selbststudienphase III Fertigstellung der Hausarbeit und virtuelle Veranstaltung für Rückfragen |
| 6.W | | | | | |
| 7.W | | | | | |
| 8.W | | | | | |

➤ Anrechnung, Dauer und Zulassung

Das Zertifikatsprogramm ist, abzüglich eines Semesters welches Sie angerechnet bekommen, auf eine Dauer von real 3,5 Jahren bzw. 7 Semester ausgelegt.

Die Voraussetzungen zur Teilnahme an dem Programm und damit auch für die pauschale Anrechnung erfüllen Sie, wenn Sie eine Fortbildung zum Operative Professional durchlaufen haben.

Die ersten beiden Semester dienen dabei der Vorbereitung auf die eigentliche Fortbildung. Sie holen dort Grundlagenwissen, welches in einem akademischen Umfeld nötig ist und sonst im Rahmen eines Bachelorstudiums gelehrt wird, nach. Ein Bestehen der Prüfungen in dieser Vorbereitungsphase ist Voraussetzung für die Hauptlehrzeit.

Anschließend beginnen Sie das fünf Semester dauernde Studienprogramm IT-Businessmanagement. Dieses entspricht zusammen mit Ihrer Anrechnung einem Leistungsumfang von 120 ECTS Punkten eines Masterstudiengangs.

Ihnen werden pauschal 24 Credits durch Ihre Qualifikation als Operative Professional angerechnet. Dadurch verkürzt sich die Studienzzeit um ein komplettes Semester. Hierzu gehören fachübergreifende Skills, sowie Ihre Spezialisierung als IT-Berater, IT-Projektleiter oder IT-Systementwickler.

Folgende Module werden angerechnet:

| Modul | B | PL | SE | ECTS |
|------------------------------|-----------|-----------|-----------|------|
| Mitarbeiterführung | X | X | X | 4 |
| Personalmanagement | X | X | X | 4 |
| Arbeitsrecht | X | X | X | 4 |
| Zeit- und Selbstmanagement | X | X | X | 2 |
| IT-Business Management | | X | | 10 |
| IT Business Consulting | X | | | 10 |
| IT Systems Management | | | X | 10 |
| Summe ECTS Anrechnung | 24 | 24 | 24 | |

B: IT-Berater PL: IT-Projektleiter SE: IT-Systementwickler

| Phase | Zulassung | | Studium | | | | | |
|-------------|----------------------------|------------------------|---------------|----|----|----|----|----|
| | Vorbereitungsjahr | Anerkennung | Hauptlehrzeit | | | | | |
| Zweck | Vorbereitung/ Zulassung | formal, keine Lehre | Lehrsemester | | | | | |
| Sem. | - | - | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| ECTS / Sem. | - | - | 24 | 18 | 18 | 21 | 15 | 24 |
| ECTS | - | 24 | 96 | | | | | |
| ECTS Gesamt | - | 120 | | | | | | |

› Programminhalte

Die 5 Vorbereitungs- und 13 Hauptmodule lassen sich in verschiedene Themenbereiche unterteilen. Als Grundlage dienen die bereits vorhandenen Kompetenzen der Operative Professionals, die durch Basisqualifikationen wie Englisch, Wirtschaftsmathematik und dem wissenschaftlichen Arbeiten in der Vorbereitung erweitert werden.

Berufliche Handlungskompetenzen einsetzen

Sie vertiefen sowohl Ihre Fach-, als auch ihre Sozial und Methodenkompetenzen. Fallstudien werden durchgeführt und eigenständige Lösungsansätze erarbeitet.

Fachkompetenzen erwerben

Der Kernbereich des Studiums umfasst sowohl Module, die gezielt auf allgemeine Managementqualifikationen, als auf Themen die besonders zur Leitung einer IT-Abteilung oder eines operativ von der IT lebenden Unternehmens, abzielen. So lernen Sie beispielsweise das Kosten- und Finanzmanagement oder das Controlling kennen, vertiefen sich aber auch in Bereichen zum IT- und Prozessmanagement oder der IT-Sicherheit.

Abgerundet werden die Fachkompetenzen durch Grundlagen im Wirtschafts- und IT-Recht und eines Wahlblocks, in dem Sie sich z.B. auf IT-Dienstleistungsmanagement oder E-Business spezialisieren können.



Ausland

Das Modul Customer Relationship Management sieht Raum für einen ca. zweiwöchigen Auslandsaufenthalt der gesamten Studiengruppe vor. Falls diese Möglichkeit zu Stande kommt, erarbeiten Sie die Inhalte an einer englischsprachigen Universität in einem Blockmodul, kombiniert mit Unternehmensbesichtigungen, Erfahrungsaustausch und natürlich auch ein wenig Sightseeing.

Selbstmanagement (im Studium)

Das berufsbegleitende Studium stellt Sie vor eine Reihe von Herausforderungen, wie z. B. die Vereinbarkeit von Arbeit und Studium bzw. Familie und Studium. Um diese zu meistern, bieten wir während der einjährigen Zulassungsphase das Modul „Selbstmanagement (im Studium)“ an. Im Rahmen von Trainings,

kollegialer Beratung und Coaching begleiten wir Sie bei Ihren persönlichen Herausforderungen.

Ein Modul nach dem anderen

Ein einzelnes Modul erstreckt sich über acht Wochen. Mit Ausnahme von zwei Modulen können alle anderen Module, die nacheinander stattfinden, innerhalb von einem Semester abgeschlossen werden.

Abschluss und Kolloquium

Am Ende des Zertifikatsprogramms stehen die Abschlussarbeit und das Kolloquium. Hier können Sie Ihr im Programm erworbenes Wissen unter Beweis stellen. Die Fragestellung kann in Absprache mit dem Dozenten frei gewählt werden und bezieht sich auf die betriebliche Praxis.



Studieninhalte IT-Businessmanagement

| Zulassungsvoraussetzung | | Studium | | | | | | |
|-------------------------------|----------------------------|---|------------------------------|---------------------------|---------------------------------|--------------------------------|--------------------|-----------------------------|
| 1. Studienjahr | | 2. Studienjahr | | 3. Studienjahr | | 4. Studienjahr | | |
| 1. Sem. | 2. Sem. | 3. Sem. | 4. Sem. | 5. Sem. | 6. Sem. | 7. Sem. | | |
| Orientierung | Wissenschaftl. Arbeiten II | Herausford. u. Rahmenbed. des Managements | Kosten- und Finanzmanagement | Prozess- u. IT-Management | Controlling u. Risikomanagement | Master - Thesis und Kolloquium | | |
| Wissenschaftl. Arbeiten I | | IT-Sicherheit | | IT-Projektmanagement | | | | |
| Wirtschaftsmathematik | | Wirtschafts- und IT-Recht | | Studium im Ausland | | | Wahlpflichtfach | IT Requirements Engineering |
| Englisch | | | | | | | Forschungsmethodik | |
| Selbstmanagement (im Studium) | | | | | | | | |

Anm.: Anrechnungsmodule sind nicht abgebildet

Wahlpflichtfächer

| | |
|------------|------------------------------|
| E-Business | IT-Dienstleistungsmanagement |
|------------|------------------------------|

Auf Grund der Neuheit dieses Programms und dem Bestreben, es kontinuierlich zu verbessern, kann es durch Feedback und Erfahrungen noch zu Änderungen kommen, die insbesondere im Wahlbereich nicht auszuschließen sind.

› Ihre Vorteile im Überblick

Unsere Erfahrung:

- › Wir verfügen über mehr als 20 Jahre Erfahrung
- › Ein optimaler Dozentenmix garantiert hohe Qualität in der Lehre
- › Unsere Dozenten kommen auch aus der freien Wirtschaft
- › Unser Qualitätsmanagement sichert die Qualität in Forschung und Lehre

Unsere Partner:

- › Über 100 namhafte Unternehmen kooperieren mit der HSW
- › Unternehmen nutzen das Studienangebot, um Fach- und Führungskräfte zu entwickeln und zu binden

Das Umfeld:

- › Die Räume der HSW sind modern und mit optimaler Technik ausgestattet
- › Hannover, Hildesheim, Paderborn oder Bielefeld liegen in unmittelbarer Nähe zum HSW-Standort in Hameln

Flexibel:

- › Ein Einstieg, Pausen und Wiedereinstieg sind möglich
- › Berufliche Vorerfahrungen können nach Absprache individuell angerechnet werden
- › Job und Zertifikatsprogramm lassen sich gut miteinander vereinbaren

Individuell und persönlich:

- › Das Zertifikatsprogramm passt sich Ihrem Leben an
- › Ihre persönliche Weiterentwicklung steht im Vordergrund
- › Eine individuelle Betreuung durch die Dozenten ist gewährleistet

Praxisnah:

- › Während der Präsenzen werden konkrete Fallstudien bearbeitet
- › Ihre Erfahrungen aus der Berufspraxis werden in Ihr Zertifikatsprogramm mit einbezogen
- › Ihre Hausarbeiten und Ihre Abschlussarbeit können aus einer praxisbezogenen Problemstellung hervorgehen



› Ihre Investition

Die HSW unterstützt Sie, wo immer es möglich ist. Hinterfragen Sie aber selbstkritisch Ihre Bereitschaft und Motivation, Freizeit zu investieren und zusätzliche Arbeit auf sich zu nehmen. Sprechen Sie mit Freunden, der Familie oder Ihrem Arbeitgeber.

Zeitaufwand

Ein berufsbegleitendes Studium bringt viele Chancen mit sich, bedarf aber auch einer genauen Zeit- und Kostenplanung. Die Präsenztermine finden an je einem Wochenende pro Monat statt. Damit kommen Sie etwa alle vier Wochen für je einen Freitagnachmittag und einen Samstag an die HSW.

Ressourcen

Finden Sie Ihren persönlichen Lernstil und nutzen die Selbstlern-, Onlinephasen sowie die Präsenzen. Außerhalb der Präsenztermine erarbeiten sich die Studierenden die Studieninhalte im Selbststudium. Dieses findet parallel zum Berufsalltag statt. Die Dozenten betreuen die Studierenden in dieser Phase über das Lernmanagementsystem ILIAS. Insbesondere im Rahmen virtueller Lehrveranstaltungen können so Fragen gestellt und Unsicherheiten geklärt werden. Die Studierenden sind dafür verantwortlich, die für ihr Studium notwendigen zeitlichen Ressourcen zu gewährleisten. Ihnen wird bei knappen zeitlichen Ressourcen empfohlen, eine Reduktion der Arbeitszeit in Erwägung zu ziehen.



Sich Pausen gönnen

Gönnen Sie sich zwischendurch Pausen und schalten ab. Es ist schön, auch einmal nichts zu tun und die Zeit mit Familie und Freunden zu nutzen. Zusätzlich können Sie sich nach Abschluss eines Moduls, nach einer bestandenen Hausarbeit oder Klausur mit einem freien Wochenende belohnen.

Sich mit Kommilitonen und Dozenten austauschen

Treten Sie mit Ihren Kommilitonen und Dozenten in Kontakt. Kommunizieren Sie beispielsweise über das Lernmanagementsystem ILIAS oder tauschen Sie sich per Mail aus. Sie sind nie alleine und haben immer einen Ansprechpartner.

Den Arbeitgeber informieren

Entscheiden Sie, ob Sie Ihren Arbeitgeber vorab informieren. Meistens ist es sinnvoll, den Arbeitgeber mit in die Entscheidungsfindung einzubeziehen und seinen Standpunkt zu kennen. Viele Arbeitgeber stehen einer berufsbegleitenden wissenschaftlichen Weiterbildung offen gegenüber und sehen die Weiterbildung ihrer Mitarbeiter als Chance für das Unternehmen.

Den Familien- und Freundeskreis mit einbeziehen

Beziehen Sie Familie und Freunde mit in Ihre Überlegungen ein. Die berufsbegleitende

Weiterbildung erfordert einen hohen Zeit- und Arbeitsaufwand. Für viele Freizeitaktivitäten werden Sie nur noch in eingeschränktem Maße Zeit haben. Holen Sie sich dafür Unterstützung und Verständnis aus Ihrem persönlichen Umfeld. Somit fällt Ihnen die Mehrarbeit leichter und Sie erhalten zusätzliche Motivation.

Machen Sie sich vorab Gedanken, wie Sie Ihre Zeit individuell einteilen wollen. Schauen Sie, wo Sie einsparen können, wo Sie Unterstützung erhalten und ganz besonders, wie Sie Ihren Zeitplan individuell gestalten.



› So überzeugen Sie Ihren Arbeitgeber

Wollen Sie mehr erreichen? Für Ihren Arbeitgeber lohnt sich Ihr berufsbegleitendes Zertifikatsprogramm aus den folgenden Gründen:

Qualifikation erhöhen - Know-how binden

Während des Weiterbildungsprogramms entwickeln Sie sich stetig weiter. Ihr Arbeitgeber profitiert von Ihrem neu erworbenen Know-how und kann Sie als Arbeitnehmer binden. Sie brauchen das Unternehmen für diese Zeit nicht verlassen und werden wie gehabt in alle Arbeitsprozesse mit einbezogen.

Höhere und wissenschaftlich fundierte Qualifikation

Im Rahmen der Weiterbildung erwerben Sie neueste wissenschaftliche Techniken und Methoden. Sie tauschen sich mit anderen Studierenden aus und erfahren mehr über die betrieblichen Abläufe der jeweiligen Branche. Von diesem Austausch und der damit entstehenden Vernetzung können Arbeitgeber und Arbeitnehmer profitieren. Sie bringen neue Impulse in Ihr Unternehmen. Diese sind durch das Zertifikatsprogramm auch theoretisch fundiert. Ein weiterer Vorteil: Aufgrund der wenigen Präsenztermine an der HSW muss Ihr Arbeitgeber nur in geringem Maße auf Sie verzichten.

Keine Studiengebühren

Da Sie zusammen mit Ihren Kommilitonen als erste Studiengruppe diese Weiterbildung absolvieren, erhebt die HSW keine Gebühren. Die durch die erste Studiengruppe der HSW

entstehenden Kosten werden im Rahmen eines Förderprogramms des Bundes übernommen. Sobald die erste Studiengruppe das Zertifikatsprogramm absolviert hat, wird die HSW einen Antrag stellen, das Programm als regulären Studiengang akkreditieren zu lassen. Sobald die Akkreditierung vorliegt, werden wir rückwirkend die von Ihnen absolvierten Module für den dann offiziell existierenden Studiengang anerkennen und Sie erhalten einen vollwertigen Abschluss.



› Ihre Ansprechpartner

Kathleen Blanke

Studienberatung Open IT
fon +49 (0) 5151 95 59-55
blanke@hsw-hameln.de



Sebastian Pospiech

Projektleiter Open IT
fon +49 (0) 5151 95 59-59
pospiech@hsw-hameln.de



Prof. Dr. Michael Städler

Wissenschaftlicher Leiter Open IT
Institut für Wissensmanagement
fon +49 (0) 5151 95 59-17
staedler@hsw-hameln.de



**Gerne beraten Sie die Ansprechpartner der HSW auch persönlich.
Rufen Sie doch einfach an!**

Weitere Informationen finden Sie auf www.offene-hochschule.org

Impressum

Hochschule Weserbergland

Am Stockhof 2
31785 Hameln
fon: +49 (0) 5151 95 59-0
fax: +49 (0) 5151 45 271
info@hsw-hameln.de
www.hsw-hameln.de

Träger der Hochschule

Trägerverein Hochschule Weserbergland e.V.
vertreten durch:
Rudolf Bandick (Vorsitzender)
Petra Pfeiffer (Schatzmeisterin)

Registergericht: Amtsgericht Hannover
Registernummer: VR 100558
Steuernummer: 22/215/03451

Inhaltlich verantwortlich gemäß § 6 MDStV:
Sebastian Pospiech

Gestaltung: tacke-marketing.de
Fotos: PeTe FotoDesign,
fotolia.com: © fotoinfot, © duncanandison,
© sepy, © Arkady Chubykin, © goodluz,
© everythingpossible
Stand: Januar 2016

Akkreditierungen der HSW:

WR

WISSENSCHAFTSRAT





Hochschule
Weserbergland

Hochschule Weserbergland
Am Stockhof 2 | 31785 Hameln
fon +49 (0)5151 95 59-0
fax +49 (0)5151 45 271
info@hsw-hameln.de
www.hsw-hameln.de

Studienangebote der HSW:

Duale Studiengänge:

- › Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Arts)
- › Wirtschaftsinformatik (Bachelor of Science)
- › Wirtschaftsingenieurwesen (Bachelor of Engineering)

Berufsbegleitende Studiengänge:

- › Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Arts)
- › General Management (Master of Business Administration)
- › Wirtschaftsingenieurwesen (Bachelor of Engineering)

Wir bilden Zukunft.